

Klimaerwärmung Naturgesetze oder Paradoxon?

geschrieben von Prof. Dr. Horst-joachim Lüdecke | 15. Mai 2017

von Dr.-Ing Wolfgang Burkel,

Die Diskussion über den Klimawandel zwischen Anhängern und Skeptikern raubt unsagbar viel intellektuelle Ressourcen, weil sie sich nicht auf die einzig wichtige Frage beschränkt: „Was ist der Anteil des Menschen?“ Stagniert die globale Erwärmung in den letzten 20 Jahren und wenn ja, warum? Wie stark ist die Eisschmelze an den Polen? Wie viel steigt der Meeresspiegel? Gibt es mehr Unwetter oder nicht? Sterben Arten aus oder hat das gar nichts mit dem Klima zu tun? Über alle diese Fragen und noch viel mehr wird gestritten. Jeder legt Beweise vor, dass er im Recht ist. Meist sind es Statistiken, die jeder in seinem Sinne interpretiert oder fälscht.

„Die Caritas baut keine Gaskraftwerke“ ein Zitatenschatz zur deutschen Energiepolitik

geschrieben von Admin | 15. Mai 2017

Von Günter Keil

Vorbemerkung

Die deutsche Energiepolitik der vergangenen Dekade hat eine unübersehbare Menge von Stellungnahmen, Gutachten, Artikeln, Leserbriefen, Magazinbeiträgen, Reden und Sprüchen hervorgebracht, die zumindest in Papierform schon lange nicht mehr speicherbar sind. Aber in dieser Informationsflut befinden sich doch zahlreiche Info-Rosinen, die verständlich formuliert, oft durch einen hilfreichen Sarkasmus verdaulicher gemacht wurden – und jeweils einen speziellen Sachverhalt interessant, knapp und fachlich fundiert kommentieren, wobei Einseitigkeit nicht unbedingt von Nachteil ist, schließlich geht es um ein Thema, bei dem Ausgewogenheit weder glaubwürdig noch möglich ist.

Land unter im Norden ab 2050 – oder: Pünktlich zur Tagung des UN- Klimasekretariats in Bonn steigt der (simulierte) Meeresspiegel verstärkt

geschrieben von Chris Frey | 15. Mai 2017

Helmut Kuntz

Belege, dass die Klimawandeldiskussion in Deutschland inzwischen vollkommen in Hysterie und bewusster – auch von der Politik mit gelenkter – Desinformation verkommen ist, werden auf EIKE regelmäßig gebracht. Anbei wieder ein Beispiel aus dieser „unendlichen“, inzwischen makabren – Geschichte.

Werden alle US-Klimawissenschaftler nach Frankreich umsiedeln? Bitte?

geschrieben von Chris Frey | 15. Mai 2017

Quellen für das Bild oben: [hier](#), [hier](#) und [hier](#)

Eric Worrall

Spekulationen schießen ins Kraut darüber, ob Präsident Macron sein Versprechen hält und alle unsere [= die US-]Klimawissenschaftler aufnimmt und ihnen eine neue Heimat in Frankreich anbietet.

Wie dank SPD-Super Martins genialer Idee die Energiewende gerettet wird

geschrieben von Admin | 15. Mai 2017

von Helmut Kuntz

Wer einen klugen Kopf hat, kann sich jederzeit selbst aus dem Sumpf ziehen. Fehlt ein kleines bisschen davon, helfen kluge Mitarbeiter*innen. Beides hat die SPD. Von der Klimaretter-Redaktion wurde der Erfolg eines solchen Teams vorgeführt.